



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto



Delegiertenversammlung 2011

Haus des Sports, 15.1.2011
Organisation: SSCHV/FSN





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Begrüssung

1. Gastgeber Swiss Olympic – Hans Babst
2. Vertreter vom BASPO – Pierre-André Weber
3. Ehrenpräsidenten & Ehrenmitglieder
4. Alle Präsidentinnen & Präsidenten unserer Schwimm-Vereine
5. Juristischer Berater des SSCHV – Matthias Miescher
6. Sportemotion – Matthias Berger / Jens Keel
7. Alle übrigen Anwesenden & Gäste
8. Entschuldigungen für die heutige DV
9. Ganze Schwimmfamilie ist somit vertreten!



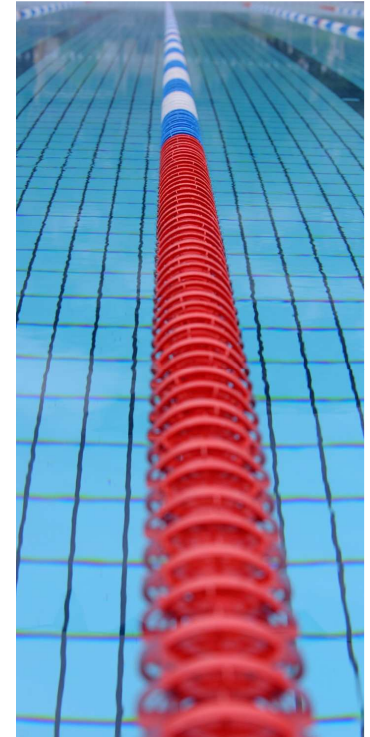


Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Administratives

1. Begrüssung - Bernhard Bühler als Tagesmoderator

**2. Ergänzung Traktandenliste durch INFOBLOCK
(zwischen Agenda-Punkten 4 & 5)**





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Bernhard Bühler - Moderator

1. Leitung des administrativen Teils der DV

2. Konstituierung der Versammlung

- Feststellen der Beschlussfähigkeit (Einladung Statutengemäss resp. fristgerecht versendet, Anzahl Delegierte / Stimmen)
- Wahl der Stimmenzähler (2 Personen – Bereich links & rechts)

3. Über Szenario bei Abstimmungen informieren

4. Leitet die Diskussion und die Abstimmung bei den Anträgen

5. Leitet die Bestätigungswahlen von N. Platel und S. Liess



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Traktanden:

1. Begrüssung

2. Feststellen der Beschlussfähigkeit / Wahl der Stimmenzähler

3. Mutationen Mietgliederbestand / Behandlung von Beschwerden

4. Abnahme Protokoll der DV vom 17.1.2010

→ **INFOBLOCK (Gemäss sep. Folie)**

5. Abnahme Jahresberichte der Zentralvorstandsmitglieder

6. Abnahme Jahresrechnung Zentralkasse & Revisionsbericht 2009 / 2010

7. Entlastung der Mitglieder des Zentralvorstandes (Décharge)

→ **Kurze Pause (ca. 15 Minuten)**

8. Ausblick des Präsidenten

9. Budget Zentralkasse 2010 / 2011

10. Festsetzung Beiträge und Gebühren 2011 / 2012

11. Anträge gem. sep. Aufstellung

12. Bestätigungswahlen Zentralvorstand

13. Ehrungen und Ernennungen

14. Vergabe der Delegiertenversammlung



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

2. Konstituierung der Versammlung

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit

2. Wahl der Stimmenzähler



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

3.

Mutationen Mitgliederbestand; Rekurse gemäss Art. 43ff. der Statuten





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Neue Vereine

- Swimming School Moby Dick, RSI - Cat. B (DSV)

Austritte von Mitgliedervereinen

- Wassersportklub Leimbach, RZO Kat. A
- SLRG Sektion Basel, RZW Kat. B
- Aqua-Body (Club de Natation), RSR Cat. B
- Alpes Swimming - Villars s/Ollon, RSR Cat. B



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Mutation Kat. A \rightarrow B oder B \rightarrow A

- **SC WiSO Euregio B \rightarrow A**
- **Club de Natation Dauphins Genève A \rightarrow B**

Rekurse

- **Keine Rekurse**





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Besondere Vereinsjubiläen 2011

50 Jahre

Club de Natation Dauphins Genève
Schwimmclub Eichholz Gerlafingen
Le Locle-Natation
Schwimmklub Widnau

60 Jahre

Schwimmklub Sparta Konstanz

70 Jahre

Cercle des Nageurs Monthey
Schwimmclub Uster Wallisellen

90 Jahre

Schwimmclub Chur
Schwimmclub Spiez



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Verstorben

Marianne Höpfner , 1949 - 2010

- War ein sehr engagiertes ZV Mitglied 1998
 - Direktorin für den Bereich ‚Schwimmen für alle‘ – heutiger Bereich ‚Breitensport‘
 - Vertreterin der Region RZW
-
- Schweigemoment zu Ehren Marianne Höpfner



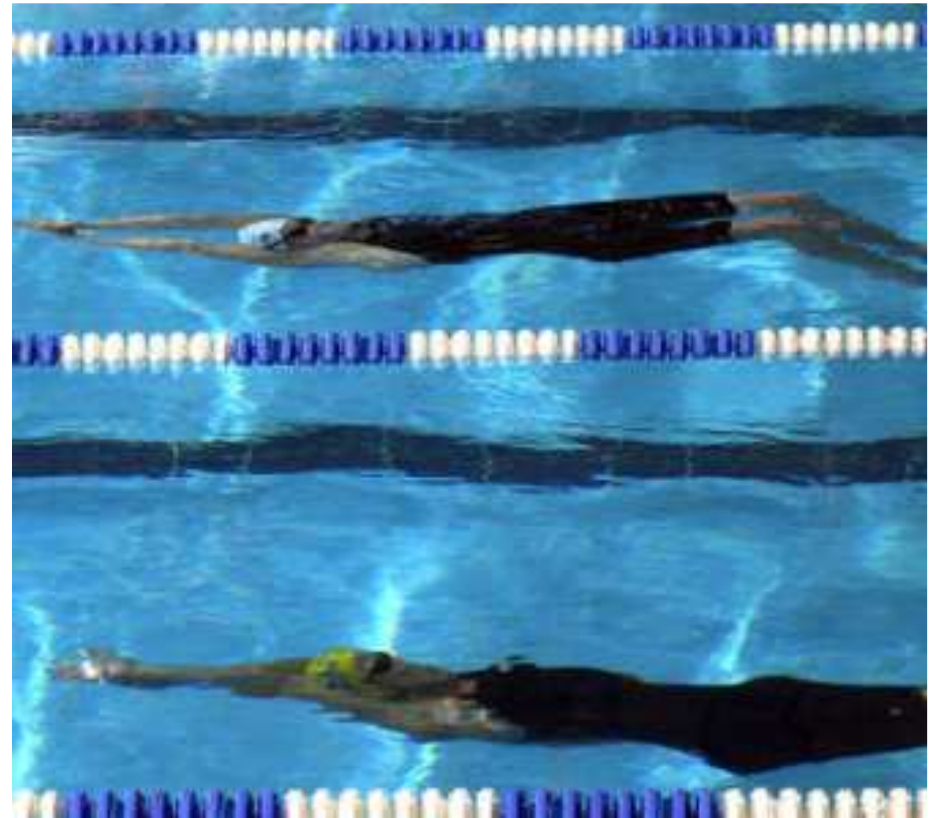
Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

4.

Abnahme des Protokolls der DV 2010

Vom 16./17.1. 2010, Aegeri ZG

**Protokoll wurde fristgerecht
erstellt und auf der Internet-
Plattform des SSCHV publiziert.**





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Infoblock





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

1.Einführung / Statusaufnahme / Erwartungshaltung	F. Lutz
2.Marketing / Sponsoring	F. Lutz
3.Hallenbad- und Wasserflächen-Konzept	S. Liess
4.Finanzen	L. Liechti
5.Spesen Erich Meyer	L. Liechti
6.Internationale Ämter (LEN, FINA etc.)	F. Lutz
7.Geschäftsstelle	B. Moosmann
8.Informationen aus den Sportversammlungen:	
Diving	HP. Burk
Waterpolo	R. Oberhänsli
Swimming	J. Pilloud
Synchro	E. Tausky



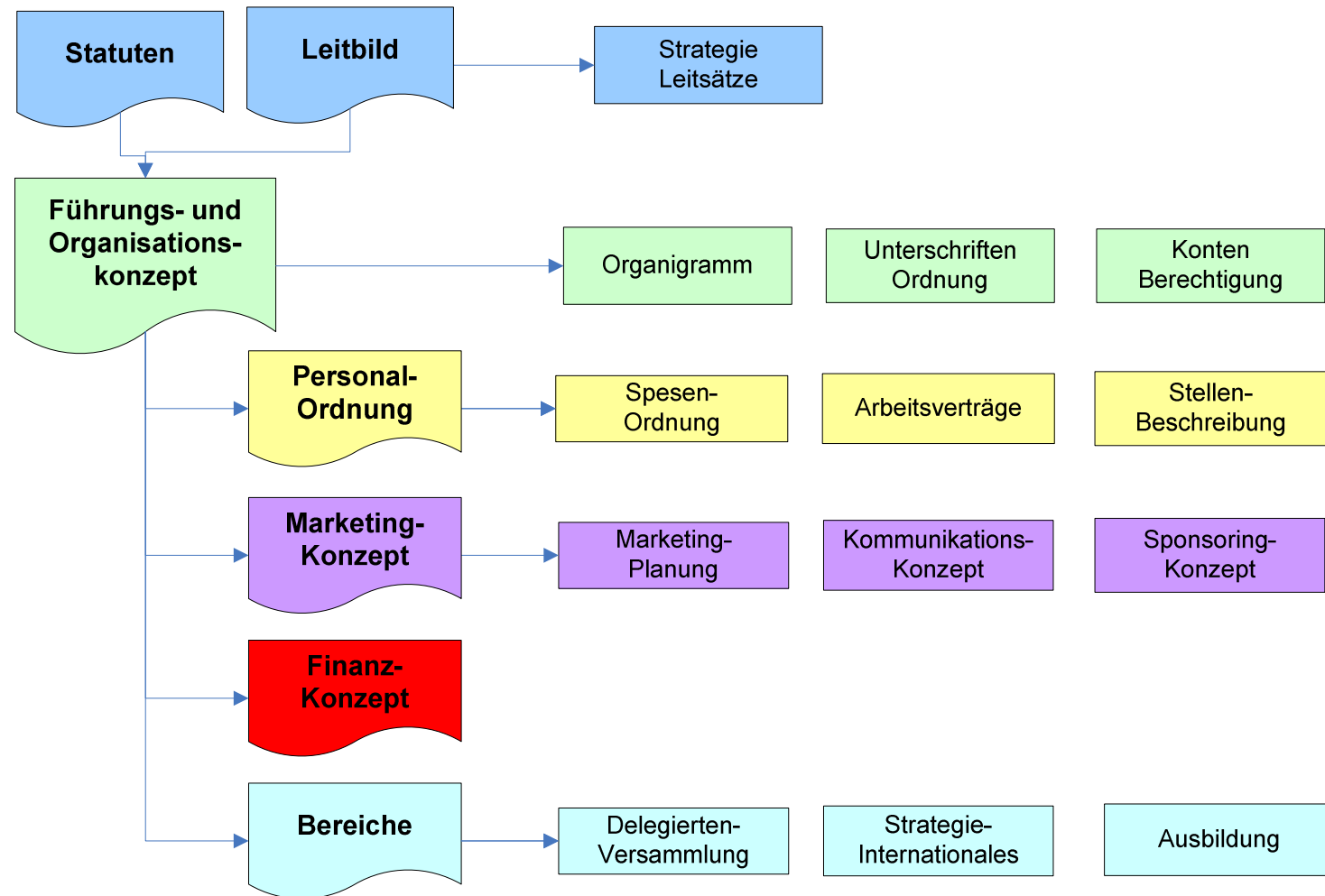
Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Jahresrückblick

1. **Amtsübergabe, Analyse und Statusaufnahme**
2. **Erwartungshaltung – Neubeginn und Veränderung**
3. **Laufende Projekte (Uster / Lausanne / Kreuzlingen / weitere)**
4. **Anpassung Organisation (Strukturen im ZV, Präsidium, Geschäftsstelle)**
5. **Neue Führungsdokumente / Regelung der Kompetenzen**
6. **Einführen eines neuen Spesenreglements**
7. **Partner – BASPO / Swiss Olympic**
8. **Swiss Olympic Verbandsgespräch – SSCHV TOP Verbände der Schweiz**
9. **Besuch an der EM in Budapest**
10. **Internationale Organisationen LEN / FINA / COMEN / G208 / ...**



Übersicht Führungsdokumente





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Marketing / Sponsoring

- 1.Keine Sponsoren mehr (resp. nur noch vereinzelt vorhanden)
- 2.Analyse Mitgliederbestand (nicht oder ungenau erfasst)
- 3.Perspektiven und Arbeitsgrundlage waren nicht vorhanden
- 4.Aufarbeitung – IST Analyse, Strategie- und Perspektiven-Definition
- 5.Unterstützung durch externe Profis
- 6.Ziel der Projektarbeit:
Erhöhung der Mitgliederzahl zur Steigerung der Attraktivität des SSCHV gegenüber zukünftiger Sponsoren
- 7.Arbeit im Projektteam
- 8.Konzept liegt vor – Sportemotion wird im Punkt 8 - Ausblick einen kurzen Überblick der laufenden Arbeiten und des neuen Konzeptes geben
- 9.Seitens SSCHV sind F. Lutz und N. Platel im Lead für diese Projektarbeiten.
- 10.Fazit – sehr grosses Potential des SSCHV für neue Sponsoren !





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto



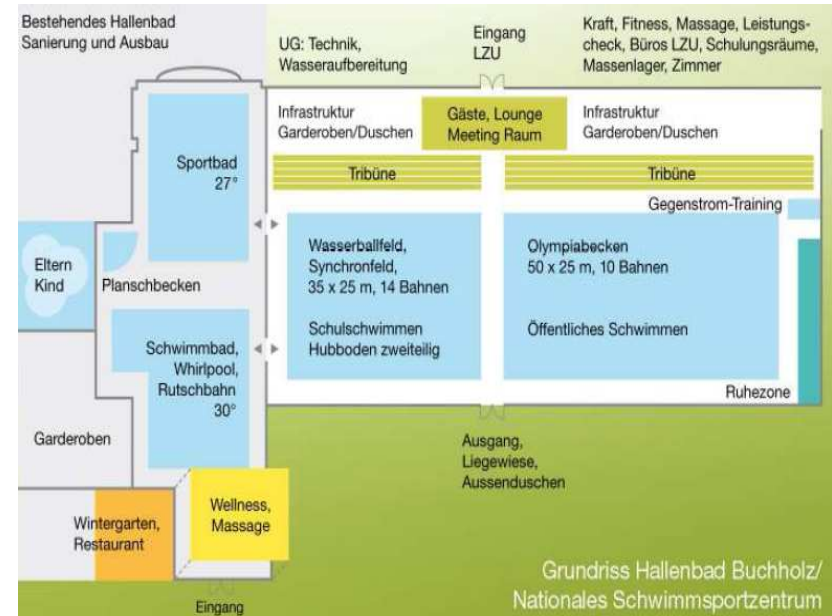
Hallenbad- und Wasserflächen

1. Bestehendes Projekt in USTER wurde als einziges Projekt ‚auserkoren‘
2. Zu hohe Kosten führten zur massiven Redimensionierung des Projekts
3. Versprechungen seitens möglichen Geldgebern mussten sofort geklärt werden
4. Kompetenzen in der Projektführung der Stadt Uster waren nicht optimal
5. Ansprüche weiterer Gemeinden / Hallenbad-Bauer standen im Raum
6. BASPO erwartet schon seit Jahren einen konzeptionellen Ansatz bezüglich Mittelverteilung und Nutzenbringung des SSCHV
7. Die Verteilung der NASAK-Gelder sollten strukturiert und für den SSCHV gewinnbringend eingesetzt werden.
8. Fairness gegenüber der gesamten Schwimm-Schweiz und allen Projekten ist gefragt.
9. Ausarbeitung eines Hallenbad- und Wasserflächen-Konzepts für den SSCHV
10. Details zum neuen Konzept durch Steffen Liess



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Ausgangslage



Nationales Schwimmsportzentrum in Uster – nicht realisierbar

- Finanzierung
- Redimensionierung
- Zeitplan
- Konkurrenz mit Vereinsstrukturen

Schwimmanlagennutzungskonzept SSCHV

- Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Sportarten des SSCHV
- Erfüllung der Kernkompetenzen des SSCHV
- Berücksichtigung der Vorgaben NASAK3 / NASAK 4
- Zeitplan





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Plan: Regionale Kompetenzzentren

Schaffung von 5 regionalen Kompetenzzentren - „Centre of Excellence“

- Vergabe von NASAK Geldern zur Sicherung der **Nutzung** der geplanten Infrastrukturen
- Erfüllung der Kernaufgaben des SSCHV
- Nutzung und Sicherung der Kompetenzen in allen Sportarten und Regionen
- Stärkung der Mittleren Stufe (zwischen NWF und Nationalkader)

Aufgaben der Kompetenzzentren:

- Durchführung von regionalen und nationalen Meisterschaften
- Sichtung und Umsetzung der PISTE
- Förderung der Regionalen Kader
- Aus - und Weiterbildung (Trainer, Richter...)
- Überregionale und nationale Zusammenarbeit und Austausch
- Etc.



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Umsetzung

- Sicherung der NASAK Gelder (BASPO / SOA / SSCHV)
- Erstellung des Schwimmanlagennutzungskonzeptes in Verbindung mit Nachwuchsförderungskonzept (Vorgabe NASAK4 / BASPO)

- Zusicherung der NASAK3 Gelder:

Uster (RZO) 2 MIO CHF

Lausanne (RSR) 2 MIO CHF

Kreuzlingen (RZW) 1 MIO CHF



- Sicherung der NASAK4 Gelder (Höhe noch nicht bekannt)
- Auswahl und Labellisierung der RKZ (Regionale Kompetenzzentren)
- Sicherung des Betriebes der RKZ (SOA / BASPO)
- Zeitplan bis 2018/2020



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Impressionen an einem RKZ...2016





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Finanzen

1. Anfänglich gute Zusammenarbeit mit Linfield auf der Basis der bestehenden Prozesse
2. Vertragsgrundlage fehlte jedoch – Zusammenarbeit auf Vertrauensbasis
3. Kündigung seitens Linfield während dem Geschäftsjahr und vor dem Abschluss
4. Evaluierung eines neuen Partners innert weniger Wochen gefordert
5. Überprüfung der bestehenden Services und Bedürfnisse wurde mit dem neuen Partner vorgenommen. „Teilinsourcing“ als Folge.
6. Zusätzliche Kosten durch Partnerwechsel von ca. CHF 30'000.- (einmalig)
7. Details dazu von Lorenz Liechti im Punkt 6 - Jahresrechnung



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Spesen Erich Meyer

1. Auftrag aus der DV vom 17.1.2010 in Aegeri
2. Zusammenstellung eines Projektteams (H.U. Schweizer, L. Liechti, F. Lutz)
3. Absprache mit Matthias Miescher als Juristischer Berater des SSCHV
4. Analysieren der Facts rund um Spesen- und Taggeldbezüge der letzten 2 Jahre
5. Dokumentierung aller Bezüge in Form eines wertfreien / neutralen Dokumentes
6. Um Unklarheiten zu klären wurde ein Fragenkatalog an E. Meyer gesendet
7. Antworten auf unsere Fragen sind noch pendent



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Internationale Ämter

1. Ein erster Überblick durch viele Gespräche mit Vertretern des SSCHV und Vertretern der Internationalen Ämtern LEN, FINA, COMEN, G208
2. Besuch der EM in Budapest und persönlich Kontakte mit Vertretern von LEN
3. Schwierige Ausgangslage mit Erich Meyer als Vertreter bei LEN / FINA
4. H.U. Schweizer wurde als Ansprechperson definiert – sowohl für SSCHV-Anliegen als auch als Kontaktperson von aussen seitens LEN / FINA
5. Genaue Definition der Aufträge für Vertreter des SSCHV
6. Balance zwischen Output und Kosten sind zu finden
7. SSCHV muss nicht an jedem Event dabei sein, resp. die Einsätze sind künftig zu koordinieren.
8. Die Kosten aus diesen Events sind nicht unerheblich.
9. Anfangs Jahr soll jeder Amtsträger eine Planung seine Einsätze bekannt geben.
10. Fazit: Kontakte und Mitarbeit sind wichtig – jedoch nicht um jeden Preis





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Geschäftsstelle

1. Gute Zusammenarbeit zwischen ZV resp. Präsidium und Geschäftsstelle
2. Basis von Vertrauen und gegenseitigem Wohlwollen ist wieder hergestellt
3. Viele Unklarheiten prägten den Start zu Beginn des neuen Amtsantritts
4. Strukturen mit ZV – Präsidium – GF hat sich bewährt!
5. Klare Gewaltentrennung zwischen Strategischem- und Operationellem Organ. Präsidium (BM, LL, FL) als Bindeglied in der Umsetzung der Vorgaben.
6. Durch die Neu-Strukturierung des Dokumenten-Regelwerkes entstand ein klarer Auftrag resp. eine klare Ausgangslage (siehe sep. Folie)
7. Kompetenzen, Verantwortung und Zuständigkeiten sind heute eindeutig definiert; das war in den vergangenen Jahren nicht immer so!
8. Verbesserungspotential im Bereich Kommunikation seitens SSCHV zu den Clubs, Amtsträgern und Projektmitarbeiter ist vorhanden.
→ Dies ist ein klares Ziel für das laufende Jahr 2011
9. Weitere Details zur Geschäftsstelle durch unsere Geschäftsführerin Barbara Moosmann





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Info Geschäftsstelle

Rückblick

- **Personal/ Team**
- **Zusammenarbeit mit Präsidium und Vorstand**
- **Nachhaltigkeit**
- **Neue Aufgaben**





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Ausblick

- **Prozessoptimierungen**
- **Serviceleistungen an Vereine**
- **Mitgliederverwaltungs-System**
- **Stellenbeschreibungen Techniker, Funktionäre, etc.**





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Informationen aus den Sportversammlungen

1. Hans-Peter Burk, Direktor Swiss Diving
2. Reto Oberhänsli, Direktor Swiss Waterpolo
3. Jeannine Pilloud, Direktorin Swiss Swimming
4. Evy Tausky, Direktorin Swiss Synchron





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

5.

Jahresberichte der Mitglieder des Zentralvorstandes





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

6.

Abnahme der Jahresrechnung 2009/2010 - Bericht der Rechnungsrevisoren



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Jahresrechnungen der Zentralkasse - Vorbemerkungen

- **Keine Übergabe der Dokumente und Informationen**
- **Wechsel der Buchhaltungsfirma mitten im Geschäftsjahr**
- **Kontenberechtigungen**
- **Neues Spesenreglement, welches auch den Anspruch auf Taggelder klar regelt.**
- **Bereinigung Stille Reserven – Vorgabe Swiss Olympic (Swiss Sports GAAP)**



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Jahresrechnungen der Zentralkasse

Nr.	Zentralkasse		Actual 2009	Budget 2010	Actual 2010
3	Betriebsertrag	Produits	468'947	406'000	386'033
30	Dienstleistungsertrag	Produits d'exploitation	468'814	406'000	383'940
	Lizenzen	Licences	-	-	217
	Meldegelder	Cotisations	259'013	255'000	258'400
	Reuegelder	Pénalités financières	-	-	-
	Nachwuchsförderung	Promotion des Espoirs PE	7'042	5'000	-
	Swiss Olympic	Swiss Olympic	-	-	-
	OS-Projekt	Projets Olympiques	-	-	-
	Jugend + Sport	Jeunesse + Sport	70'223	15'000	30'499
	Bundesbeiträge	Subventions de la Confédération	81'000	81'000	81'000
	Sponsoren, Verträge	Sponsoring, contrats	-	-	1'162
	Dienstleistungen, Verkaufserlöse	Services, recettes	51'537	50'000	12'662
	Gebühren, Disziplinarscheide	Taxes, amendes	-	-	-
37	Kostenbeteiligungen	Prestations propres	-	-	2'087
39	Ertragsminderungen	Réduction de rendement	-300	-	-287
68	Finanzerfolg	Produits financiers	433	-	294





Jahresrechnungen der Zentralkasse

Nr.	Zentralkasse		Actual 2009	Budget 2010	Actual 2010
4	Betriebsaufwand	Charges d'exploitation	62'393	72'000	175'437
40	Direkter Aufwand	Charges directes	61'193	70'000	173'984
	Meisterschaften/Titelkämpfe	Championnats, compétitions	-	-	-
	Nationalmannschaft Nachwuchs	Equipe nationale Espoirs	30'083	30'000	78'813
	Nationalmannschaft Elite	Equipe nationale Elite	-34'566	5'000	500
	Nationalmannschaft Open Water	Equipe nationale Open Water	-	-	-
	Fitness, Breitensport	Fitness, sport populaire	-	-	-
	Versammlungen, Sitzungen	Assemblées, séances	13'402	15'000	17'341
	Events, Projekte	Evénements, projets	40'535	10'000	67'508
	Funktionärsbildung	Formation des Fonctionnaires	-	-	-
	Internationale Kongresse	Congrès internationaux	11'738	10'000	9'822
47	Uebrigter Betriebsaufwand	Autres charges d'exploitation	1'200	2'000	1'453
5	Personalaufwand	Charges relatives au personnel	88'625	95'400	111'214
50	Personalaufwand	Charges relatives au personnel	74'224	87'000	89'813
	Technik	Salaires techniciens	-	-	-
	Führung & Support	Salaires direction & support	44'729	62'000	78'049
	Spesen	Frais	29'496	25'000	11'764
57	Sozialversicherungsaufwand	Assurances sociales	14'300	8'400	21'263
58	Uebrigter Personalaufwand	Autres charges relatives au personnel	100	-	138
6	Uebrigter Verwaltungsaufwand	Autres charges d'exploitation	224'738	183'600	51'744
	Jahresgewinn/-verlust	Bénéfice/perte de l'année	93'191	55'000	47'638





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Jahresrechnungen der Zentralkasse

- + Auflösung der stillen Reserven (181k)
- + Spesen und Taggelder (-22k)
- + J+S Kids (8k netto)



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Jahresrechnungen der Zentralkasse

- NIKE Verkauf / Planung (53k)
- Kostenbeteiligungen Sportarten BuHa/GF, inkonsistente Budgetierung (30k)
- Buchhaltung (Wechsel im Jahr, 30k)
- Sozialversicherungen (13k)
- Rückstellungen (Stiftung + IT, 75k)



Konsolidiertes Jahresergebnis

Nr.	Konsolidierung	Actual 2009	Budget 2010	Actual 2010
3	Betriebsertrag Produits	3'086'448	3'263'320	3'080'221
30	Dienstleistungsertrag Produits d'exploitation	2'607'217	2'659'800	2'572'074
37	Kostenbeteiligungen Prestations propres	483'216	602'620	514'842
39	Ertragsminderungen Réduction de rendement	-5'300	-	-7'778
68	Finanzerfolg Produits financiers	1'316	900	1'083
4	Betriebsaufwand Charges d'exploitation	1'541'604	1'728'070	1'665'870
40	Direkter Aufwand Charges directes	1'500'185	1'698'070	1'637'879
47	Uebrigter Betriebsaufwand Autres charges d'exploitation	41'418	30'000	27'991
5	Personalaufwand Charges relatives au personnel	1'057'756	1'114'230	1'036'053
50	Personalaufwand Charges relatives au personnel	949'690	1'015'940	926'915
57	Soz.versicherungsaufwand Assurances sociales	107'966	98'290	107'379
58	Uebrigter Personalaufwand Autres charges relatives au personnel	100	-	1'758
6	Übr. Verwaltungsaufwand Autres charges d'exploitation	327'036	276'800	231'385
	Jahresgewinn/-verlust Bénéfice/perte de l'année	160'053	144'220	146'915





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Ergebnis der Sportarten und der Zentralkasse

- ZK: + 47'638 (Budget: 55'000)
- SW: + 63'225 (Budget: 50'510)
- WP: + 28'914 (Budget: 56'600)
- SY: + 46'911 (Budget: 22'110)
- SD: - 39'777 (Budget: -40'000)

- **Konsolidiert: +146'915 (Budget: 144'220)**



Bilanz des Schweizerischen Schwimmverbands

Nr.	Bilanz	SSCHV 2008/09	Zentral- kasse	Swimming	Synchro	Diving	Waterpolo	SSCHV 2009/10
1	AKTIVEN	1'164'066	646'464	495'415	80'679	-157'167	247'825	1'313'217
10	UMLAUFSVERMÖGEN	1'164'066	646'464	495'415	80'679	-157'167	247'825	1'313'217
100	Flüssige Mittel und Wertschriften	682'792	356'391	140'090	232'331	6'598	220'866	956'276
110	Forderungen	103'623	253'050	172'301	-193'739	-166'872	-2'592	62'148
130	Aktive Rechnungsabgrenzung	377'651	37'023	183'025	42'087	3'108	29'551	294'793
14	ANLAGEVERMÖGEN	-	-	-	-	-	-	-
150	Mobile Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-
2	PASSIVEN	1'164'066	646'464	495'415	80'679	-157'166	247'824	1'313'217
20	KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	395'291	78'370	121'181	42'909	14'060	74'592	331'113
200	Verbindlichkeiten Lieferungen	169'810	25'458	73'589	19'170	12'920	47'572	178'710
209	Verbindlichk. Soz.versicherungen	29'188	-14'426	-	-	-	-	-14'426
210	Kurzfr. Verbindlichkeiten IC SSCHV	-	-	-	-	-	-	-
220	Andere kurzfr. Verbindlichkeiten	14'381	-5'870	-	-	-	-	-5'870
230	Passive Rechnungsabgrenzung	181'912	73'208	47'592	23'739	1'140	27'020	172'699
24	LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	240'826	259'718	-	47'527	-	-	307'245
260	Langfristige Rückstellungen	240'826	259'718	-	47'527	-	-	307'245
260 0	Rückstellungen	231'416	75'000	-	47'527	-	-	122'527
260 2	Rückstellung Sanierungsbeiträge	9'410	184'718	-	-	-	-	184'718
28	EIGENKAPITAL	527'949	308'376	374'234	-9'756	-171'226	173'232	674'859
280	Vereinskapital	358'896	260'738	311'009	-56'667	-131'449	144'318	527'949
299	Bilanzgewinn / -verlust	169'053	47'638	63'225	46'911	-39'777	28'914	146'910
	Jahresgewinn / -verlust	169'053	47'638	63'225	46'911	-39'777	28'914	146'910





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Bilanz des Schweizerischen Schwimmverbands

- Sämtliche Stillen Reserven sind aufgelöst worden (Swiss Sport GAAP)
- Eigenkapital nach Verbuchung des Jahresgewinns: CHF 675'000
- "Sanierungsreserve" (in ZK): 185'000
- Hohe Liquidität (saisonal schwankend)



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Revisorenbericht

Abnahme der Jahresrechnung der Zentralkasse

Décharge des Zentralvorstandes





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

PAUSE – 15 Minuten





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

8.

Ausblick des Präsidenten



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Ausblick des Präsidenten

1.Zusammenarbeit mit Partnern

F. Lutz

2.Marketing & Kommunikation

M. Berger, Sportsemotion

3.Regionen / Kompetenzzentren

F. Lutz

4.Ausbildung

F. Lutz

5.SSCHV als Dienstleister

F. Lutz

6.Olympische Spiele – London 2012

S. Liess



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Zusammenarbeit mit Partnern

1. Swiss Olympic , Ittigen
2. Bundesamt für Sport BASPO, Magglingen
3. Privatwirtschaft - potentielle Sponsoren
4. Regionen & Vereine - Strukturen stärken
5. Externe Kompetenzen - Knowhow-Transfer
6. Technologie – Chancen in der Kommunikation
7. Markt und Wettbewerb zwingen SSCHV zur Veränderung



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Marketing & Kommunikation

- 1.Strategische Zusammenarbeit ist notwendig
- 2.Weiterentwicklung des SSCHV – finanzielle & sportlich
- 3.Mittelgenerierung durch Sponsoring als Hauptziel
- 4.Neue Segmente für die Akquirierung suchen
- 5.Steigerung der Mitgliederzahl
- 6.Steigerung der Attraktivität gegenüber Sponsoren
- 7.Professionalisierung ist zwingend
- 8.Der Nutzen steht für den Sponsor im Mittelpunkt

- 9.Matthias Berger von Sportemotion erläutert die Details



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Regionen / Kompetenzzentren

1. Unterstützung des Bundes für die gezielte Förderung des Schwimmsports
2. Faire und gerechte Evaluation gegenüber allen Projektanträgen
3. Nutzen des SSCHV steht dabei immer im Mittelpunkt!
4. In allen 5 Schwimm-Regionen der Schweiz ein Kompetenzzentrum
5. Unterstützung und Förderung unserer Leistungsträger (Athleten)
6. Stärkung der 5 Regionen
7. Verbindung zw. Vereinen / Stützpunkten und Nationalen Trainingszentren



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Ausbildung

- 1. Swiss Olympic fordert die Verbände, den Bereich Ausbildung zu professionalisieren. Das Ehrenamt kommt in diesem Bereich somit an seine Grenzen!**
- 2. Die Höhe der künftigen Beiträge werden von diesen Massnahmen abhängig gemacht.**
- 3. Swiss Olympic fördert nicht mehr nach dem Giesskannen-Prinzip, sondern auf Projektbasis und nach Leistung und Potential.**
- 4. Die Suche nach Synergien und Partnerschaften im Umfeld von ‚Gleichgesinnten‘ ist weiterhin anzustreben und evtl. sogar auszubauen (SLRG, swimsports.ch, Schwimmschulen, etc.)**
- 5. Die Koordination mit den Aktivitäten im Bereich Marketing lassen sich gut ergänzen**



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

SSCHV als Dienstleister

1. Der SSCHV wird in den kommenden Jahren in Prozesse und IT-Infrastruktur investieren müssen. Neue Anforderungen und alte Systeme zwingen uns dazu.
2. Eine engere Zusammenarbeit mit Sponsoren, Partner, Lieferanten, Kunden etc. ist gefordert.
3. Der Faktor Zeit wird zum Erfolgskriterium
4. Veränderungen und neue Möglichkeiten bieten eine grosse Chance
5. Tätigkeiten des SSCHV, der Regionen und der Vereine gleichen sich immer mehr an. Synergien liegen auf der Hand und eine Entlastung in der Administration gibt den Vereinen / Regionen mehr Freiheiten.
6. Gesamthaft kann der Schwimmsport weiterentwickelt werden.



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Olympische Spiele – London 2012

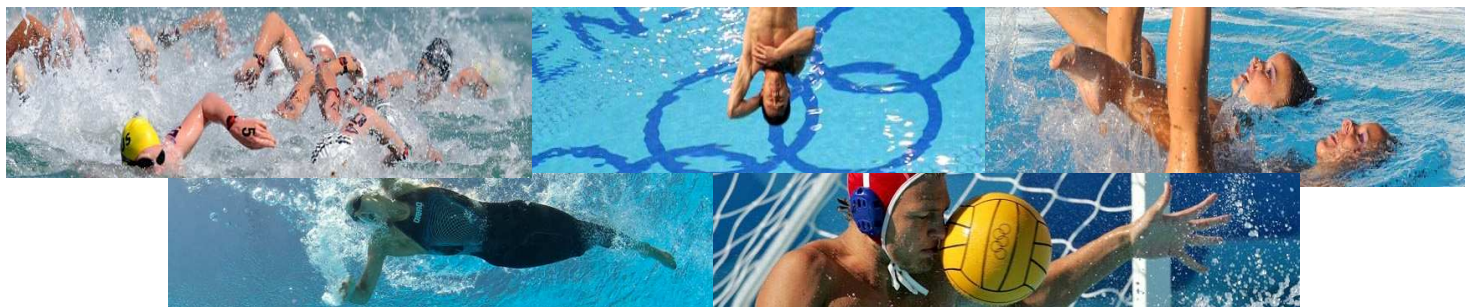
1. London 2012 ist schon bald
2. Erfolge an Internationalen Meisterschaften lassen hoffen
3. Steffen Liess berichtet über die Aktivitäten auf dem Weg nach London





„The path to London 2012“

559 days to go



Steffen Liess, Teamchef (TC) Aquatics 2012





London 2012 Olympics

A total of 1,350 athletes will compete to win 46 gold medals across the four disciplines of Aquatics at the 2012 Games.





Verantwortlichkeiten:

- Teamchef Aquatics 2012: Steffen Liess
- Swiss Diving: Catherine Maliev / Hans-Peter Burk
- Swiss Swimming: Steffen Liess
- Swiss Synchro: Julia Vasileva
- Swiss Waterpolo: Reto Oberhänsli
- Swiss Olympic: Patrick Buchs (VM)





Ziele Team Aquatics:

- Swiss Diving: 1-2 Athleten - Top 18
- Swiss Swimming: 8-10 Athleten - 2 Top 6, 3 Top 16
- Swiss Synchro: Duett – 2 Athleten, Top 18
- Swiss Waterpolo: keine Teilnahme
- **Gesamt: ca. 14 Athleten, 2 Top 6, 3 Top 16**



Massnahmen



- Potentialanalyse der Athleten
- Berufung Olympiakader
- SOA Karten / Sporthilfe
- Selektionskriterien
- Sportliche Förderung – Massnahmen
(Clean Water (SW), Training Magglingen (SY), Fitnesstrainer (SD))
- Controlling



Timetable - 1 -



- November 2009 Leistungsrichtlinien Swiss Olympic (Top 10)
- Juni 2010 – Swiss Olympic TC REKO London 2012
- September 2010 – Entwurf Selektionskonzept London 2012



Timetable - 2 -



- Dezember 2010 – FINA Standards 2012
- „LONG LIST“ Swiss Olympic
- Januar 2011 Bestätigung Selektionskonzept 2012 (Veröffentlichung)
- 2011 / 2012 – Selektionen OS London 2012
- 13.08.2011 Test Event Open Water Swimming (London Hyde Park)
- 10./11. November 2011 Swiss Olympic - Olympia-Treff London 2012
- 20.02./26.02.2012 FINA Diving World Cup (Qualifier Event)
- 18./22.04.2012 FINA Synchro Qualifier Event
- 25.07.2012 – Abreise Team OS London 2012
- 27.07.2012 – Eröffnungsfeier OS London 2012
- 28.07.2012 – 12.08.2012 Olympische Aquatics Wettkämpfe





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

9.

Finanzen / Budget Zentralkasse 2010/2011





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Budget der Zentralkasse

Nr.	Zentralkasse		Budget 2010	Actual 2010	Budget 2011
3	Betriebsertrag	Produits	406'000	386'033	383'500
30	Dienstleistungsertrag	Produits d'exploitation	406'000	383'940	381'000
	Lizenzen	Licences	-	217	-
	Meldegelder	Cotisations	255'000	258'400	258'000
	Reuegelder	Pénalités financières	-	-	-
	Nachwuchsförderung	Promotion des Espoirs PE	5'000	-	7'000
	Swiss Olympic	Swiss Olympic	-	-	-
	OS-Projekt	Projets Olympiques	-	-	-
	Jugend + Sport	Jeunesse + Sport	15'000	30'499	10'000
	Bundesbeiträge	Subventions de la Confédération	81'000	81'000	90'000
	Sponsoren, Verträge	Sponsoring, contrats	-	1'162	4'000
	Dienstleistungen, Verkaufserlöse	Services, recettes	50'000	12'662	12'000
	Gebühren, Disziplinarscheide	Taxes, amendes	-	-	-
37	Kostenbeteiligungen	Prestations propres	-	2'087	-
39	Ertragsminderungen	Réduction de rendement	-	-287	-
68	Finanzerfolg	Produits financiers	-	294	2'500





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Budget der Zentralkasse

Nr.	Zentralkasse		Budget 2010	Actual 2010	Budget 2011
4	Betriebsaufwand	Charges d'exploitation	72'000	175'437	56'500
40	Direkter Aufwand	Charges directes	70'000	173'984	35'000
	Meisterschaften/Titelkämpfe	Championnats, compétitions	-	-	-
	Nationalmannschaft Nachwuchs	Equipe nationale Espoirs	30'000	78'813	15'000
	Nationalmannschaft Elite	Equipe nationale Elite	5'000	500	-
	Nationalmannschaft Open Water	Equipe nationale Open Water	-	-	-
	Fitness, Breitensport	Fitness, sport populaire	-	-	-
	Versammlungen, Sitzungen	Assemblées, séances	15'000	17'341	10'000
	Events, Projekte	Evénements, projets	10'000	67'508	5'000
	Funktionärsbildung	Formation des Fonctionnaires	-	-	-
	Internationale Kongresse	Congrès internationaux	10'000	9'822	5'000
47	Uebrigter Betriebsaufwand	Autres charges d'exploitation	2'000	1'453	21'500
5	Personalaufwand	Charges relatives au personnel	95'400	111'214	195'500
50	Personalaufwand	Charges relatives au personnel	87'000	89'813	172'000
	Technik	Salaires techniciens	-	-	-
	Führung & Support	Salaires direction & support	62'000	78'049	164'000
	Spesen	Frais	25'000	11'764	8'000
57	Sozialversicherungsaufwand	Assurances sociales	8'400	21'263	23'500
58	Uebrigter Personalaufwand	Autres charges relatives au personnel	-	138	-
6	Uebrigter Verwaltungsaufwand	Autres charges d'exploitation	183'600	51'744	121'000
	Jahresgewinn/-verlust	Bénéfice/perte de l'année	55'000	47'638	10'500





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Budget der Zentralkasse

Entlastung der Sportarten:

- Geschäftsführung / Geschäftsstelle
- Buchhaltung

→ zwischen 25'000 und 35'000 Entlastung für jede Sportart

Massive Einsparungen in den Bereichen Taggelder, Spesen,
internationale Kongresse

Keine „Projektkasse“



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Abnahme der Budgets





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

10.

Festsetzung der Beiträge und Gebühren 2011/2012

→ Keine Änderungen vorgesehen



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

11.

Antrage ZV 1 (Wahlprozedere und Abwahlmöglichkeit)

Antrag ZV 1: Art.27 / Art. 32

- **Amtsauer neu 4 Jahre (im Rhythmus der Olympischen Spiele)**
- **Kontinuität, Stabilität während einer Olympiaperiode**
- **Neu: Möglichkeit, um bestehende Mitglieder des ZV geordnet abzuwählen**

→ Der Zentralvorstand empfiehlt den Antrag anzunehmen



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

11.

Antrag ZV 2 (Geschäftsführer)

Antrag ZV 2: Art.31 / Art. 33

- **Geschäftsführer bisher nicht in den Statuten festgehalten**
- **Präsidium ist Verbindung zwischen ZV (Strategie) und GF (Operation)**
- **Präsidium ist verlängerter Arm der Geschäftsführung**
- **Sinnvollerweise ist der Geschäftsführer Mitglied des Präsidiums**

→ Der Zentralvorstand empfiehlt den Antrag anzunehmen



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

11.

Anträge 3 (Regionenvertreter) und 3A (Direktion Swimming)

- **Anträge Präsidenten RSI, RZW, ROS, RZO 3: Art.35**

- **Gegenvorschlag der Direktion Swiss Swimming zum Antrag der Regionalpräsidenten**

→ Der Zentralvorstand empfiehlt den Gegenvorschlag 3A von Swiss Swimming zu unterstützen



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

11.

Antrag ZV 4 (Revisionsstelle)

Antrag ZV 4: Art.41

- Neben der Revisionsstelle, welche die technische Prüfung (formale und gesetzliche Anforderungen an die Rechnung) vornimmt, soll eine interne Revisionsstelle die inhaltlichen Aspekte prüfen.
- Mehr Transparenz, Offenheit, Vertrauen und Kontrolle
- Eine Art Ombudsstelle, an die man sich wenden kann

→ Der Zentralvorstand empfiehlt den Antrag anzunehmen



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

12.

Bestätigungswahlen

- **Bestätigungswahl Nicole Platel - Marketing & Kommunikation**
- **Bestätigungswahl Steffen Liess – Elitesport / TC London 2012**
- **Wahl der Revisionsstelle**



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Nicole Platel

- **Bereits im ZV tätig**
 - **Verantwortlich für Marketing & Kommunikation**

 - **Erfolgreiche und verdiente Schwimmerin des SSCHV**
 - **Kennt den SSCHV von verschiedener Seite**
 - **Hat sich schon mehrmals für den SSCHV engagiert**
 - **Juristin & Mitarbeiterin in renommierter Werbeagentur**
- Der Zentralvorstand bittet Sie, Nicole in den ZV zu wählen**



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Steffen Liess

- **Bereits im ZV tätig**
- **Verantwortlich Elitesport / Teamchef London 2012**
- **Erfolgreicher Schwimmer mit guten internationalem Netzwerk**
- **Grosse Akzeptanz seitens Swiss Olympic und im Team**
- **Initiant des Clean Water Projektes für Olympia-Kader**
- **Entwicklung & Umsetzung Swiss Swimming Trainingbase Tenero**
- **SWTB – Internationales Programm (Gäste aus aller Welt)**
- **SWTB – Zusammenarbeit mit Swiss Triathlon (Synergien)**
- **SWTB – Generierung Zusatzeinnahmen (50K 2009 / 40K 2010)**
- **Ausarbeitung Schwimmanlagen-Nutzungskonzept SSCHV**
- **Teamchef OS 2012: Erleichterte Kriterien f. Diving & Synchro**

→ Der Zentralvorstand bittet Sie, Steffen den ZV zu wählen





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Revisionsstelle

Vorschlag des Zentralvorstandes:

Pfister Treuhand AG

→ Der Zentralvorstand bittet Sie, die Revisionsstelle für ein weiteres Jahr zu bestätigen



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

13.

Ehrungen und Ernennungen

- **Keine Anträge eingegangen**
- **Sportler wurden in den Sportversammlungen geehrt**
- **Herzlichen Dank an alle ehrenamtlich Tätigen !**
- **2011 Jahr der Freiwilligen Helfer**

- **Mehr Informationen unter www.freiwilligenjahr2011.ch**



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

14.

Vergabe von offiziellen Veranstaltungen

➤ Delegiertenversammlungen 2012ff.

Datum: Samstag 14.1.2012





Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

15. Diverses



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto

Schlusswort des Präsidenten

1. Viele Leerläufe im täglichen Arbeiten
2. Emotionen und persönliche Vorteile treiben in vielen Fällen
3. Die Sache resp. der Sport gehört in den Mittelpunkt (alle Sportarten)
4. Unsere Zeit ist ein kostbares Gut – gerade in Ehrenämter!
5. Fokus auf das Wesentliche – und in die Zukunft
6. Eine Selbstkritische Haltung und Toleranz sind anzustreben
7. Besten Dank für die gute Zusammenarbeit und viel Erfolg im laufenden Jahr
8. Allen beste Gesundheit und persönliche Zufriedenheit.

Danke !

9. Einladung zum Apéro im Foyer – der Wein wurde vom Kt. Bern gesponsert und die Gemeinde Ittigen leistet einen Beitrag ans Apéro



Member of Swiss Olympic Association
Schweizerischer Schwimmverband
Fédération Suisse de natation
Federazione Svizzera di Nuoto



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit**